

hen? Von einem Herausgeber aber kan man bis mit Recht verlangen.

B. 5. bemerkt er richtig, daß man  $\tau\sigma$ , nicht  $\sigma\tau$ , eben so, daß man B. 6. mit Heinsen  $\chi\iota\mu\alpha\rho\omega$  (oder  $\chi\iota\mu\alpha\rho\omega$ )  $\kappa\rho\sigma\alpha\sigma$ , nicht  $\kappa\rho\eta\sigma$  schreiben müsse, weil jenes im  $\mathcal{I}h$ . beständig, dies nie, als an unserer Stelle vorkommt.

Bei eben diesem 6ten B. widerlegt er Heinsen sehr weitläufig, daß er  $\acute{\epsilon}\sigma\tau\epsilon$   $\kappa'$   $\alpha\mu\epsilon\lambda\zeta\epsilon\upsilon$  oder  $\alpha\mu\epsilon\lambda\zeta\eta\nu$  lesen und es aus dem Eustath unumstößlich erweisen wollen. Wozu wird aber angemerkt und mit vielen Stellen bewiesen, daß  $\epsilon\sigma\tau'$   $\alpha\nu$  den Conjunktiv reglere, und  $\kappa\epsilon$ ,  $\kappa\sigma\tau$  der Poeten das  $\alpha\nu$  der Prosaiter sei? Richtig ist auch nicht, was zu Ende der Anm. gesagt wird, daß der Schollast des  $\mathcal{I}h$ . bemerke, in einer Handschrift, wie es Hr. B. versteht, oder in mehreren, ( $\gamma\rho\alpha\phi\epsilon\tau\alpha\iota$  schreibt der Schol.) stehe  $\epsilon\sigma'$   $\alpha\nu$   $\alpha\mu\epsilon\lambda\zeta\eta$ ; nicht dies, sondern  $\epsilon\sigma'$   $\alpha\nu$   $\alpha\mu\epsilon\lambda\zeta\eta\sigma$  ist die dort angegebene Lesart, die aber wol niemand mit der gewöhnlichen vertauschen wird. Auch hätte nicht übergangen werden sollen, daß in Zach. Calliergus Ausgabe (Rom 1515)  $\alpha\mu\epsilon\lambda\zeta\eta\sigma$  geschrieben steht, zum Beweis, das man auch  $\alpha\mu\epsilon\lambda\zeta\eta\sigma$ , welches besser ist, accentulirt habe; s. Reiske S. 146.

B. 7. 8. ist die Konstruktion verworfen und schmer, und man vermißt  $\tau\omicron$  stat  $\delta$ . Daher hilft Hr. B. so ab, daß er im 8ten B. liest  $\tau\eta\nu\omicron$   $\tau\omicron$   $\tau\alpha\sigma$ , stat des gewöhnlichen  $\tau\eta\nu'$   $\alpha\pi\omicron$   $\tau\alpha\sigma$ . Dies ist nicht zu verachten, wie wol schon der Schol. unsere gewöhnliche Lesart gehabt, und man mit eben diesem so construiren kan:  $\eta$   $\upsilon\delta\omega\rho$   $\tau\eta\nu\omicron$   $\kappa\alpha\tau\alpha\chi\epsilon\sigma$ ,  $\tau\omicron$  (für  $\delta$ )  $\alpha\pi\omicron$   $\tau\alpha\sigma$   $\pi$ .  $\upsilon\psi$ .  $\kappa\alpha\tau$ .

B 5

B. 10.